

sprache und unter Berücksichtigung der Phraseologie von A. Seidel, Verfasser der „Grammatik der japanischen Umgangssprache“. Lieferung I. Berlin, Märkische Verlagsanstalt, o. J.‘

2. „Die Lykier. Ihre Geschichte und ihre Inschriften. Mit fünf Abbildungen und Kärtchen der Fundorte von Dr. phil. Theodor Kluge (Der alte Orient. Gemeinverständliche Darstellungen, herausgegeben von der Vorderasiatischen Gesellschaft, 11. Jahrgang, Heft 2). Leipzig, J. C. Hinrichssche Buchhandlung, 1910‘;

3. Sac. Obl. Achille Ratti, Prefetto della Biblioteca Ambrosiana: „Vita di Bonacosa da Beccalò (1352—1381) ed una lettera spirituale a Bianca Visconti di Savoia, in volgare illustre alto-italiano da un codice manoscritto della biblioteca Riccardiana di Firenze con una tavola eliottipica. Milano, tipografia pont. ed arciv. S. Giuseppe, 1909‘;

4. „Wurzel und Wort in den Indonesischen Sprachen von Renward Brandstetter von der Akademie von Madagaskar. Luzern, Verlag der Buchhandlung Haag, 1910‘;

5. „Contributions à la connaissance du langage de Pékin par L. Woitsch. Pékin, imprimerie des Lazaristes, 1909‘.

---

Hofrat Karl B. Hofmann, Universitäts-Professor in Graz, legt die Schlußabhandlung seiner Untersuchung über die „Kenntnisse der klassischen Völker von den physikalischen Eigenschaften des Wassers“ vor.

---

Das w. M. Prof. Alfons Dopsch überreicht namens der „Weistümer- und Urbarkommission“ den eben fertiggestellten Band: „Die landesfürstlichen Gesamturbare der Steiermark aus dem Mittelalter. Im Auftrage der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien unter Mitwirkung von Dr. Alfred Mell herausgegeben von Alfons Dopsch („Österreichische Urbare. Herausgegeben von der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften. I. Abteilung: Landesfürstliche Urbare. 2. Band: Die landesfürstlichen Gesamturbare der Steiermark aus dem Mittelalter“). Wien und Leipzig, Wilhelm Braumüller, 1910.‘